

Beratungssituation und Anreize zur Umsetzung von Hygienemaßnahmen rinderhaltender Landwirte in NRW

Susanne Döring, Anne Thönnissen, Andreas Rienhoff, Marc Boelhauve, Marcus Mergenthaler

Fachhochschule Südwestfalen, Fachbereich Agrarwirtschaft, Lübecker Ring 2, 59494 Soest

Einleitung und Zielsetzung

Eine flächendeckende und über die Produktionsstufen integrative Umsetzung spezifischer Hygienemaßnahmen in der rinderhaltenden Landwirtschaft ist bis heute deutschlandweit nicht gegeben; entsprechende Gesetzesgrundlagen fehlen.

- Unter welchen Bedingungen sind Landwirte bereit, zusätzliche Hygienemaßnahmen umzusetzen?
- In welchen Bereichen der Hygiene und Tiergesundheit wird Entwicklungspotential gesehen?
- Welche Beratungsinstitutionen können eine zielgruppenspezifische Hygieneberatung übernehmen?

Daten und Methoden

- Befragungen von Oktober bis November 2015 mittels standardisierter Kurzfragebögen als Vorerhebung im Projekt „Tierhygiene in der NRW-Rinderhaltung – Status-Quo der Hygienesituation und des Hygienebewusstseins – Anreizsysteme zur Hygieneverbesserung schaffen“
- Persönliche Befragung rinderhaltender Projektlandwirte der FH SWF ($N_{\text{persönlich}}=24$)
- Telefonische Befragung interessierter, neu akquirierter Landwirte ($N_{\text{telefonisch}}=8$)

Ergebnisse

| Themen | Themenanteil an Gesamtnennungen (% , n=52) |
|-----------------------|--|
| Praxisumsetzbarkeit | 5,8 |
| Personenhygiene ↑ * | 5,8 |
| Allgemeine Aussagen | 7,7 |
| Tierhaltungshygiene ↑ | 13,5 |
| Arbeitsentlastung | 17,3 |
| Tiergesundheit ↑ | 19,2 |
| Wirtschaftlichkeit ↑ | 30,8 |
| Summe | 100,0 |

Tab. 1: Themenanteil an Gesamtnennungen zur Frage „Was wäre für Sie ein Anreiz oder könnte Sie veranlassen, zusätzliche Hygienemaßnahmen in Ihrem Betrieb umzusetzen?“ ($N_{\text{gesamt}}=32$)

* Pfeile bedeuten eine erwünschte Verbesserung

| Themen | Themenanteil an Gesamtnennungen (% , n=53) |
|--------------------------|--|
| Fütterung | 5,7 |
| Laufgänge | 7,5 |
| Melken | 9,4 |
| Personenverkehr/-hygiene | 11,3 |
| Abkalbbereich | 15,1 |
| Tiergesundheit * | 15,1 |
| Kälberaufzucht | 17,0 |
| Liegeboxen | 18,9 |
| Summe | 100,0 |

Tab 2: Themenanteil an Gesamtnennungen zur Frage „In welchen Bereichen der Hygiene und Tiergesundheit sehen Sie auf Ihrem Betrieb noch Entwicklungspotential?“ ($N_{\text{persönlich}}=24$)

* Euter-, Klauengesundheit, Fruchtbarkeit, Parasitenbekämpfung, Krankenstall, Tiergesundheit allgemein

Anzahl Nennungen

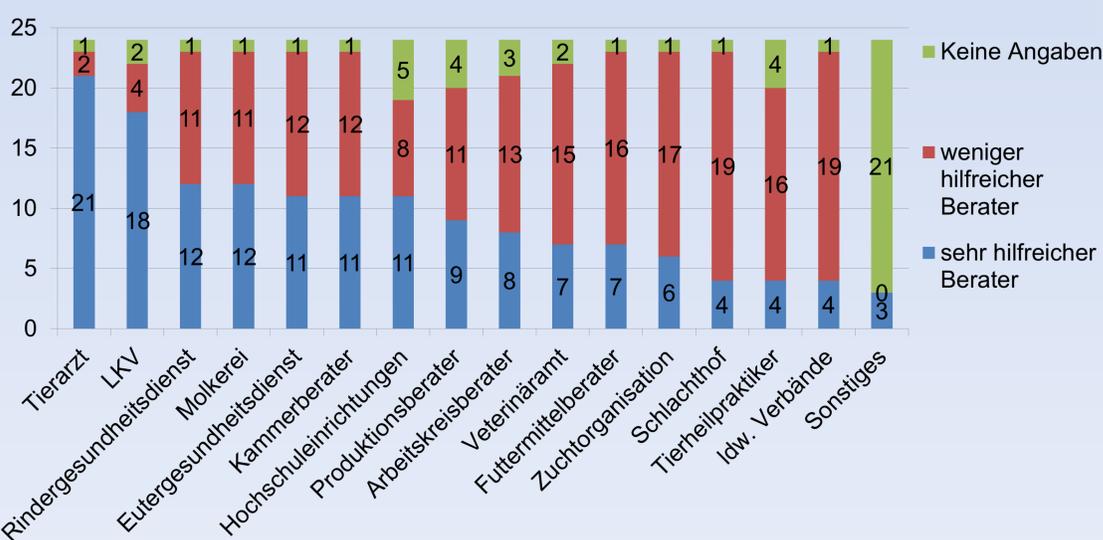


Abb. 1: Anzahl Nennungen zur Frage „Welche der folgenden Ansprechpartner sind für Sie hilfreiche Berater rund um das Thema Hygiene?“ ($N_{\text{persönlich}}=24$)

Eine gesteigerte Wirtschaftlichkeit der Tierhaltung (auch durch Stabilisierung der Tiergesundheit und Verbesserung der Tierhaltungshygiene) sowie Arbeitsentlastung sind fördernde Hauptfaktoren zur Umsetzung von Hygienemaßnahmen. Entwicklungspotential wird sowohl für tier- als auch für stall- und menschenbezogene Hygienebereiche gesehen. Einzelne Bereiche, wie die Tiergesundheit, werden hierbei differenziert betrachtet. Als sehr wichtige Beratungsinstitutionen zu Hygienethemen werden Tierärzte sowie der Landeskontrollverband wahrgenommen. Während Tierärzte den persönlichen Kontakt zum Landwirt halten, bietet der Landeskontrollverband durch regelmäßige Ergebnisberichte der Milchleistungskontrolle wertvolle Informationen.

Diskussion und Schlussfolgerung

- Die befragten Landwirte sind sich der hygienischen Situation ihrer Betriebe bewusst, als auch bereit, ihr bestehendes Potential zu nutzen
- Die Umsetzung von Hygienemaßnahmen in der Rinderhaltung könnte verbessert werden, wenn mit einhergehender Arbeitsentlastung die Wirtschaftlichkeit verbessert wird
- Die Stabilisierung der Tiergesundheit spielt eine zentrale Rolle und erklärt die wichtige Stellung des Tierarztes sowie des Landeskontrollverbandes
- Die Erforschung der Hygieneberatung und der fördernden Faktoren für die Umsetzung von Hygienemaßnahmen in der Rinderhaltung steht am Anfang und sollte intensiviert werden

Danksagung

Diese Arbeit wurde von der Tierseuchenkasse NRW finanziert.

Veröffentlichungen

DÖRING, S., THÖNNISSEN, A., RIENHOFF, A., BOELHAUVE, M., MERGENTHALER, M. (2016): Vorerhebungen zur Hygienesituation in der NRW-Rinderhaltung. Notizen aus der Forschung. Nr. 6/August 2016. FH SWF.

DÖRING, S., THÖNNISSEN, A., RIENHOFF, A., BOELHAUVE, M., MERGENTHALER, M. (2016): Beratungssituation und Anreize zur Umsetzung von Hygienemaßnahmen rinderhaltender Landwirte in NRW. Notizen aus der Forschung. Nr. 20/Okttober 2016. FH SWF.